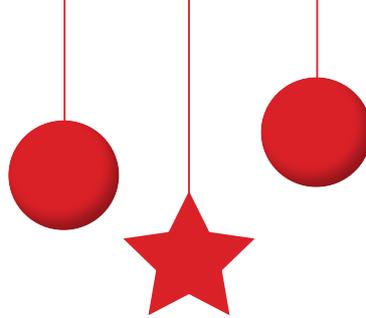


DEZEMBER 2021

Achter Newsletter des Innenstadtbüros



Der Newsletter des Innenstadtbüros zum Jahresende gibt einen Überblick über unsere Aktivitäten für die Ratinger Innenstadt im Jahr 2021. Einiges ist Ihnen vielleicht schon aufgefallen, wie beispielsweise die vielen Fassaden, die mit einem neuen Anstrich das Straßenbild aufwerten oder das neue tastbare Stadtreief auf dem Marktplatz. Anderes läuft zunächst eher im Hintergrund bei zahlreichen Besprechungsterminen und Abstimmungen ab, bevor Sie als Bürgerinnen und Bürger die Veränderungen wahrnehmen. Das Ladenmanagement unterstützt seit März die Akteure in der Innenstadt tatkräftig. Lesen Sie Selbst.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, einen gesunden Start in das neue Jahr und viel Spaß beim Lesen!

Gerne können Sie den Newsletter abonnieren: buer@innenstadt-ratingen.de

Termine & Hinweise

Weihnachtsferien Innenstadtbüro

Vom 20.12.2021 bis einschließlich 10.01.2022 ist das Innenstadtbüro geschlossen. Ab dem 11.01.2022 sind wir zu den gewohnten Sprechzeiten wieder da.

Workshop Schaufensterbeleuchtung

Am 27.01.2022 ist ein digitaler Workshop zur Schaufensterbeleuchtung geplant. Weitere Informationen folgen.

Öffentlichkeitsbeteiligung Blauer See

Am 11.01.2022 ist eine digitale Öffentlichkeitsbeteiligung geplant. Weitere Informationen folgen.

Impressum

Innenstadtbüro Ratingen

Mülheimer Straße 9
40878 Ratingen

Fon +49 (0) 2102-8 89 37 29
Fon +49 (0) 2102-8 89 53 13

buer@innenstadt-ratingen.de
www.innenstadt-ratingen.de

Sprechzeiten

(mit Voranmeldung/Einhaltung 3G-Regeln)

Di. 15 Uhr - 17 Uhr | Do. 10 Uhr - 12 Uhr

Herausgeber: Stadt Ratingen
Layoutvorlage: HAWAIIAN 1
Gestaltung und Redaktion: steg NRW

Dezember 2021

Projektkoordination

**Amt für Stadtplanung, Vermessung
und Bauordnung**

Birgit Courage

Fon +49 (0) 2102-550 6136
birgit.courage@ratingen.de

DEZEMBER 2021

Neue und bekannte Gesichter im Team des Innenstadtbüros

Das Team des Innenstadtbüros wird seit September durch neue und bereits bekannte Gesichter ergänzt. Hendrika Müller hat nach der Rückkehr aus ihrer Elternzeit wieder die Leitung des Quartiersmanagements übernommen. Stefan Kaspari ist derweil neu im Team und übernimmt die Leitung für den Bereich Citymanagement, während Lisa Czerwonka in Elternzeit ist. Unterstützt wird das Team weiterhin von Lars Hausfeld. Die Projektkoordination von Seiten der Stadt Ratingen erfolgt wie gewohnt durch Birgit Courage.



Das Team des Innenstadtbüros, Fotos: Henrik Schipper

Die Aufgabenfelder sind weiterhin dieselben: es findet eine enge Zusammenarbeit mit den Fachämtern der Verwaltung und den Innenstadtakteuren statt. Das Innenstadtbüro ist Ansprechpartner in allen Fragen der Innenstadtentwicklung und steht Ihnen besonders für das Fassaden- und Hofflächenprogramm, den Verfügungsfonds sowie das Bürgermitwirkungsbudget mit Rat und Tat zur Seite.

Das Team des Innenstadtbüros ist für Sie weiterhin telefonisch (02102-8 89 37 29 oder 02102-8 89 53 13) und per E-Mail (buero@innenstadt-ratingen.de) erreichbar. Auch die Sprechzeiten finden zu den gewohnten Zeiten dienstags 15 bis 17 Uhr und donnerstags von 10 bis 12 Uhr statt. Aufgrund der Corona-Pandemie wird um vorherige Anmeldung sowie die Einhaltung der 3G-Regeln gebeten.

Team Innenstadt: Ladenmanagement

Das Innenstadtbüro und die Projektkoordinatorin Birgit Courage arbeiten seit jeher eng mit den Fachämtern, der Wirtschaftsförderung und der Ratingen Marketing GmbH zusammen. Seit diesem Jahr ist ein weiterer Akteur im Innenstadtbereich neu hinzugekommen: das Ladenmanagement, das im Rahmen des Sofortprogramms zur Stärkung der Innenstädte in Nordrhein-Westfalen tätig ist. Gemeinsam bilden diese Akteure das sogenannte Team Innenstadt, das in enger Abstimmung und gemeinsam versucht, die Innenstadt Ratingens nachhaltig zu stärken und weiter zu entwickeln. Alle Akteure stimmen sich eng miteinander ab, um gemeinsam die Ratinger Innenstadt nach vorne zu bringen.

Das Ladenmanagement unterstützt die Stadt Ratingen bei der Sicherung der Funktionsvielfalt sowie der Versorgungssicherheit in der Innenstadt. Durch gezielte Ansprache von Eigentümer:innen und Gewerbetreibenden will das Ladenmanagement ein für alle Akteure wichtiges Netzwerk aufbauen. Es berät und bewertet potenzielle neue Nutzungen für die dauerhafte Umnutzung von Ladenleerständen. Hierbei kann auf den Verfügungsfonds „Anmietung“ zurückgegriffen werden, über den durch eine erhebliche Mietreduzierung Neugründenden eine finanzielle Starthilfe für maximal zwei Jahre ermöglicht wird. Für Einzelhandelsgroßimmobilien wie den Arkadenhof wird mittels Machbarkeitsstudien versucht, Zukunftsfähigkeit herzustellen.

Das Ladenmanagement ist jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr sowie nach Vereinbarung im Innenstadtbüro zu erreichen.

Beratung Eigentümer:innen: Angelina Sobotta
+49 (0) 176 10244498
asobotta@stadtplanung-dr-jansen.de

Beratung Geschäftsleute: Silke de Roode
+49 (0) 174 6815412
sderoode@stadtplanung-dr-jansen.de



DEZEMBER 2021

Fassaden- und Hofflächenprogramm: Aufwertung von Hofflächen

Seit dem Jahr 2016 läuft das Förderprogramm in der Ratinger Innenstadt zur Aufwertung privater Fassaden- und Hofflächen mit Erfolg. Um die 40 Immobilien konnten bisher erfolgreich aufgewertet werden und tragen zu einer Verbesserung des Stadtbildes bei.

In diesem Jahr konnten die ersten beiden Hofflächen umgestaltet werden. Der Innenhof des Gebäudes Wallstraße 21 zeigte ein unattraktives und versiegeltes Erscheinungsbild. Die Nutzung als Lagerfläche und Stellplatz für Mülltonnen bot keine Aufenthaltsqualität. Durch eine umfangreiche Umgestaltung und Entsiegelung ist eine begrünte innerstädtische Wohlfühloase für die Mieterinnen und Mieter entstanden. Eine geschickte Zonierung kombiniert die unterschiedlichen Anforderungen an die Fläche.



Bahnstraße 16-18 vor der Fassadensanierung



Bahnstraße 16-18 nach der Fassadensanierung



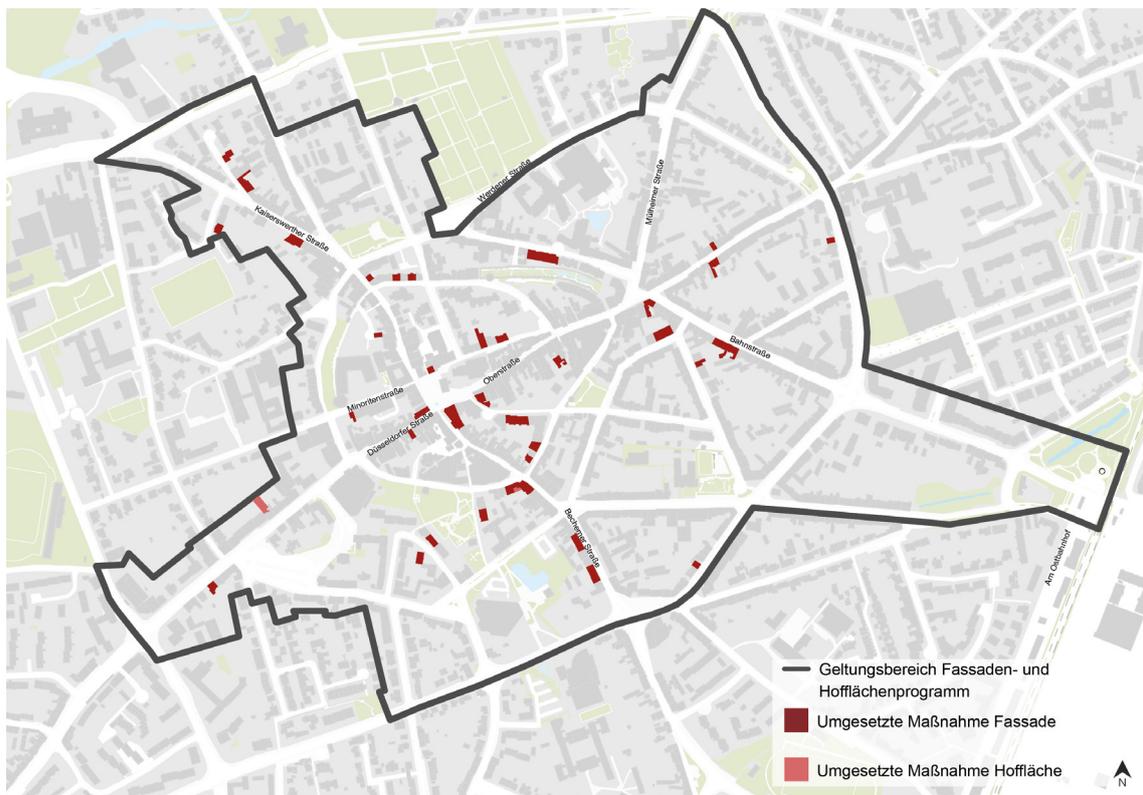
Wallstraße 21 vor der Hofflächensanierung (Quelle: Beckmann)



Wallstraße 21 nach der Hofflächensanierung

Neben Zuschüssen für die Maßnahme (maximal 60 €/m² umgestalteter Fläche), werden auch die Kosten für eine Fachberatung durch die Quartiersarchitekten LückerBeckmann, die bei Bedarf einen Gestaltungsvorschlag entwickeln, von der Stadt Ratingen übernommen.

Auch im Jahr 2022 stehen Ihnen wieder Fördermittel zur Verfügung. Sprechen Sie uns gerne an.



DEZEMBER 2021

Bürgermitwirkungsbudget

Auch wenn der Einzelhandel in diesem Jahr erneut vor große Herausforderungen gestellt wurde, zeigt sich in Ratingen weiterhin das gewohnte hohe Engagement bei allen Innenstadtakteuren. So wurden vier Maßnahmen über das Bürgermitwirkungsbudget realisiert und haben zur Belebung und Stärkung der Ratinger Innenstadt beigetragen.

Mit dem Bürgermitwirkungsbudget bieten sich seit Herbst 2020 neue Fördermöglichkeiten in der Ratinger Innenstadt sowie im Kultur- und Erlebnisraum Angertal. Bürger:innen, Gewerbetreibende, Organisationen und Vereine können Fördergelder für Veranstaltungen, Events, Ausstellungen, Kunstaktionen, Aktionen für Kinder und Jugendliche, Pflanzaktionen, Workshops im Bereich Naturerleben und Umweltbildung u.v.m beantragen. Dabei werden bis zu 100 Prozent der anfallenden, förderfähigen Kosten bezuschusst. Auch im nächsten Jahr stehen weiterhin Fördermittel zur Verfügung. Das Team des Innenstadtbüros unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung zur Förderung Ihres Vorhabens. Melden Sie sich dazu gerne bei uns für einen Beratungstermin.

Rote Teppiche für die Einzelhandelsgeschäfte

Als gemeinsames Erkennungszeichen der Einzelhandelsgeschäfte, wurden rote Teppiche mit dem Aufdruck „Herzlich willkommen in Ratingen“ vom City-Kauf Ratingen in Zusammenarbeit mit der Ratingen Marketinggesellschaft angeschafft. Diese waren erstmalig beim Feierabendmarkt mit Late-Night-Shopping im Einsatz und haben den Kund:innen den „roten Teppich“ ausgerollt.

Musikalisch-kulturelles Rahmenprogramm Fischmarkt

Für den neu ausgerichteten Ratinger Fischmarkt durchgeführt vom City-Kauf in Kooperation mit der Ratingen Marketinggesellschaft wurde ein musikalisch-kulturelles Rahmenprogramm gefördert. Ein Shanty-Chor und weitere maritime Wakling-Acts sorgten für ein rundes Unterhaltungsprogramm. Das gemeinsam mit dem Feierabendmarkt entstandene Genießerverwechende hat ein buntes Treiben in die Innenstadt gebracht.

Bürgerfest im Rahmen des Rheinischen Schützenfestes

Die St.-Sebastiani Bruderschaft Ratingen hat im Rahmen des Rheinischen Schützenfestes, welcher vom 24.-26. September 2021 in Ratingen stattfand, am Eröffnungsabend ein Bürgerfest auf dem Marktplatz veranstaltet. Das dazugehörige Platzkonzert lockte nicht nur viele interessierte Zuhörer:innen in die Ratinger Innenstadt, sondern bot auch den lokalen Musikgruppen die Möglichkeit, nach langer pandemiebedingter Pause wieder vor Publikum aufzutreten.

Imagekampagne

Zur Wiedereröffnung des Einzelhandels nach dem pandemiebedingten Lockdown startete die lokale Händlerschaft eine gemeinsame Imagekampagne. Mittels Plakaten, Werbebannern, Walk-Acts und Give-Aways wurden die treuen Besucher:innen der Ratinger Innenstadt sprichwörtlich wieder in Empfang genommen. Initiiert wurde die Kampagne von der Ratingen Marketing GmbH.



Rote Teppiche (Quelle: City-Kauf Ratingen)



Fischmarkt (Quelle: Ratingen Marketing GmbH)



Bürgerfest (Quelle: St.-Sebastiani Bruderschaft Ratingen)



Imagekampagne (Quelle: Ratingen Marketing GmbH)

DEZEMBER 2021

Projekte des Verfügungsfonds

Das bürgerschaftliche Engagement in Ratingen zur Aufwertung des öffentlichen Raums und Verschönerung des Stadtbildes hat sich im Jahr 2021 erneut gezeigt. Es wurden zwei Projekte über den Verfügungsfonds gefördert und umgesetzt. Insgesamt konnten damit bereits 17 Projekte durchgeführt werden. Auch 2022 können Interessierte auf Fördermittel des Verfügungsfonds zugreifen. Wir sind daher immer auf der Suche nach weiteren innovativen Ideen zur Aufwertung der Innenstadt. Wenden Sie sich dafür gerne an uns.

Tastmodell

Unweit des Marktplatzes wurde Anfang Dezember ein bronzenes Tastmodell der Ratinger Innenstadt aufgestellt. Gefertigt wurde das Tastmodell von Egbert Broeken, der bereits rund 240 solcher Modelle weltweit angefertigt hat. Auch das Rathausmodell in der Minoritenstraße stammt vom Künstler aus Soest. Der Künstler hat ein spezielles Verfahren für eine optimale Tastbarkeit der Modelle für sehingeschränkte Personen entwickelt. Auf den Weg gebracht haben das Tastmodell die Ratinger Jonges, die bei einem Ausflug nach Münster das dortige Modell als Anregung genutzt haben.

Sanierung der Grabsteine auf dem Kirchplatz St. Peter und Paul

Die Ratinger Jonges haben noch ein zweites Projekt in diesem Jahr über den Verfügungsfonds umgesetzt. Rund um die Pfarrkirche St. Peter und Paul wurden fünf der dort befindlichen Grabsteine in Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde saniert, deren Lesbarkeit verbessert und das historische Erbe der Stadt herausgestellt.



Tastmodell



Grabstein

Videoreihe zum Stadtumbauprozess

Das Innenstadtbüro hat aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Durchführung von Öffentlichkeitsbeteiligungen in diesem Jahr damit begonnen, kurze Videos zu erstellen. Diese zeigen den interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Bandbreite des Stadtumbauprozesses in Ratingen.

Der erste Teil der Videoreihe zum Stadtumbauprozess erläutert das Prinzip der Städtebauförderung allgemein, gibt eine Einführung in den Stadtumbauprozess und erläutert anschaulich dessen Hintergründe und Ziele. Das Video kann unter folgendem Link auf dem städtischen YouTube-Kanal abgerufen werden: <https://www.youtube.com/watch?v=zGtTPBhHDI4>



Teil 2 der Videoreihe: Drachenspielplatz (Foto: Maik Grabosch Creations)

Der zweite Teil der Videoreihe erscheint im neuen Jahr und befasst sich mit dem neuen „Drachenspielplatz“. Der ursprünglich unattraktive und in die Jahre gekommene Spielplatz „Am Trinsenturm“ wurde von der Stadt gemeinsam mit Kindern der Minoritenschule und des Jugendzentrums Lux entsprechend deren Wünschen als „Drachenspielplatz“ entwickelt. Der neue Spielplatz bietet eine sehr hohe Aufenthaltsqualität, eine multifunktionale Spielplatzfläche und einen integrierten Picknickstandort für Kinder, Eltern und Betreuer:innen.

Die Videoreihe zum Stadtumbauprozess in Ratingen soll im nächsten Jahr fortgeführt werden. Mögliche Themen sind weitere Baumaßnahmen in der Innenstadt, die Vielzahl an bürgerschaftlichen Projekten oder Maßnahmen aus dem Fassaden- und Hofflächenprogramm.

DEZEMBER 2021

Umgestaltung der Kornsturm-gasse

Die Kornsturm-gasse kann seit Kurzem wieder als direkte Wegeverbindung zwischen der Fußgängerzone und der Wallstraße genutzt werden, nachdem der unattraktive und in die Jahre gekommene Bodenbelag durch Naturstein ausgetauscht wurde. Durch die Neugestaltung erhält die Kornsturm-gasse eine neue Struktur und mehr Helligkeit. Sie wird damit zu einer komfortablen und zum großen Teil barrierefreien Verbindung von Wallstraße und Oberstraße, die auch den Anforderungen von Menschen mit Sehbehinderung gerecht wird.

Weiterhin werden von den Quartiersarchitekt:innen Standortalternativen für die Unterbringung und die Gestaltung von Mülltonnen-einhausungen im öffentlichen Raum und für Fassadenverbesserungsmaßnahmen aufgezeigt. Die Immobilieneigentümer können hierfür Investitionszuschüsse über den Verfügungsfonds bzw. über das Fassadenprogramm beantragen.



Kornsturm-gasse vor der Neugestaltung



Kornsturm-gasse nach der Neugestaltung



Kornsturm-gasse nach der Neugestaltung



Kornsturm-gasse nach der Neugestaltung

Jugendspielplatz Philippstraße

An der Friedrich-Ebert-Schule an der Philippstraße ist ein neuer und moderner Jugendspielplatz entstanden. Die Stadt Ratingen hat Schüler:innen der Friedrich-Ebert-Schule und den Jugendrat bei der Planung intensiv miteinbezogen und deren Wünsche berücksichtigt. Ergebnis ist eine Spielfläche für Fußball und Basketball mit einem vier Meter hohen Ballfangzaun und gelenkschonendem Kunststoffbeleg. Die Anregung des Jugendrates, das Multifunktionsspielfeld zu beleuchten, ist umgesetzt worden. Die Spielfläche kann somit auch im Herbst/Winter genutzt werden. Zudem wurden Fahrradbügel aufgestellt. Die Maßnahme ist Teil des INTEK und wurde durch die Städtebauförderung gefördert.



Jugendspielplatz Philippstraße



Jugendspielplatz Philippstraße

DEZEMBER 2021

Ausblick

2022

Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr wieder für Sie da zu sein.

Für die Umsetzung Ihrer eigenen Ideen und Projekte steht Ihnen weiterhin finanzielle Unterstützung zur Verfügung, sei es im Rahmen des Fassaden- und Hofflächenprogramms, des Verfügungsfonds oder des Bürgermitwirkungsbudgets. In allen Fällen beraten wir Sie gerne und helfen bei der Antragsstellung.

Gerade im Hinblick auf die sich rasant entwickelnden Herausforderungen möchten wir auch im kommenden Jahr unseren Beitrag dazu leisten, die Ratinger Innenstadt zukunftssicher aufzustellen und in seinen Daseinsfunktionen zu stärken. Dabei setzen wir weiterhin auf die Kooperation und ein Miteinander aller relevanten Akteur:innen.

Städtebauliche Impulse sollen im kommenden Jahr vor allem durch die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Lichtmasterplan gesetzt werden. Neben der Aufwertung der Schaufensterbeleuchtung sollen insbesondere die historischen Stadtmauern und Türme durch attraktive Beleuchtungselemente einen Beitrag zur Identität der Stadt Ratingen leisten. Außerdem soll ein einheitliches Wegeleitsystem auf den Weg gebracht werden, das einen Beitrag zur besseren Anbindung des Kultur- und Erlebnisraums Angertal an die Innenstadt und zur Stärkung des Fuß- und Radverkehrs leisten soll.

Neben städtebaulichen Impulsen, werden auch Maßnahmen und Aktionen zur Belebung der Innenstadt umgesetzt. Dazu wurde bei einer Digitalkonferenz im Frühjahr mit interessierten Jugendlichen im Rahmen des Sofortprogramms die Idee eines nicht-kommerziellen Jugendcafés entwickelt. Dieses soll in einem innerstädtischen Leerstand umgesetzt werden. Zur Bewerbung des geplanten Jugendcafés sind im Januar und Februar vier Abendveranstaltungen geplant, die jeweils unter einem anderen Thema stehen und die ganze Bandbreite des Angebots des Jugendcafés präsentieren sollen. Hierfür werden die Jugendlichen durch Fördermittel des Bürgermitwirkungsbudgets unterstützt.

Auch das Projekt rund um den Blauen See nimmt im nächsten Jahr Fahrt auf. Der Wettbewerb für das Freizeitareal Blauer See und das Umweltbildungszentrum Ratingen ist im Dezember öffentlich bekannt gemacht worden und soll bis zum Sommer 2022 durchgeführt werden. Am 11.01.2022 findet dazu eine digitale Öffentlichkeitsbeteiligung statt, nähere Informationen erhalten Sie im Vorfeld der Veranstaltung über die Presse und Facebook.

Sie sind weiterhin eingeladen, sich aktiv in den Stadtentwicklungsprozess einzubringen. Über konkrete Möglichkeiten der Beteiligung werden wir Sie wie gewohnt rechtzeitig informieren.

Bis dahin, bleiben Sie gesund!